



EUROPÄISCHE UNION
Europäische Fonds für
regionale Entwicklung



Die Stadt Waren (Müritz) erhält eine Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern für Investitionen und Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr aus Mitteln des "Europäischen Fonds für regionale Entwicklung" (EFRE) gemäß Förderrichtlinie.

Umbau barrierefreier Tunnelzugänge am Bahnhof Waren (Müritz)

2006 hat sich die Stadt Waren (Müritz) mit einem Konzept für die Verbesserung des Bahnhofsumfeldes im Rahmen der „Initiative Zukunftsstandorte“ erfolgreich beworben. Es beinhaltet den Umbau des Bahnhofsvorplatzes sowie die Erneuerung der beiden Zugangsbauwerke zum bestehenden Fußgängertunnel, der die Bahnhofsvorfläche des östlichen Stadtteilgebietes mit dem westlich der Gleisstraße befindlichen Stadtteil verbindet.

In Fortsetzung des bereits umgestalteten Bahnhofsvorplatzes (1. BA) sollen nun die bestehenden östlichen sowie westlichen Treppenanlagen zur Fußgängerunterführung (2. und 3. BA) als barrierefreie Zugänge umgestaltet werden.

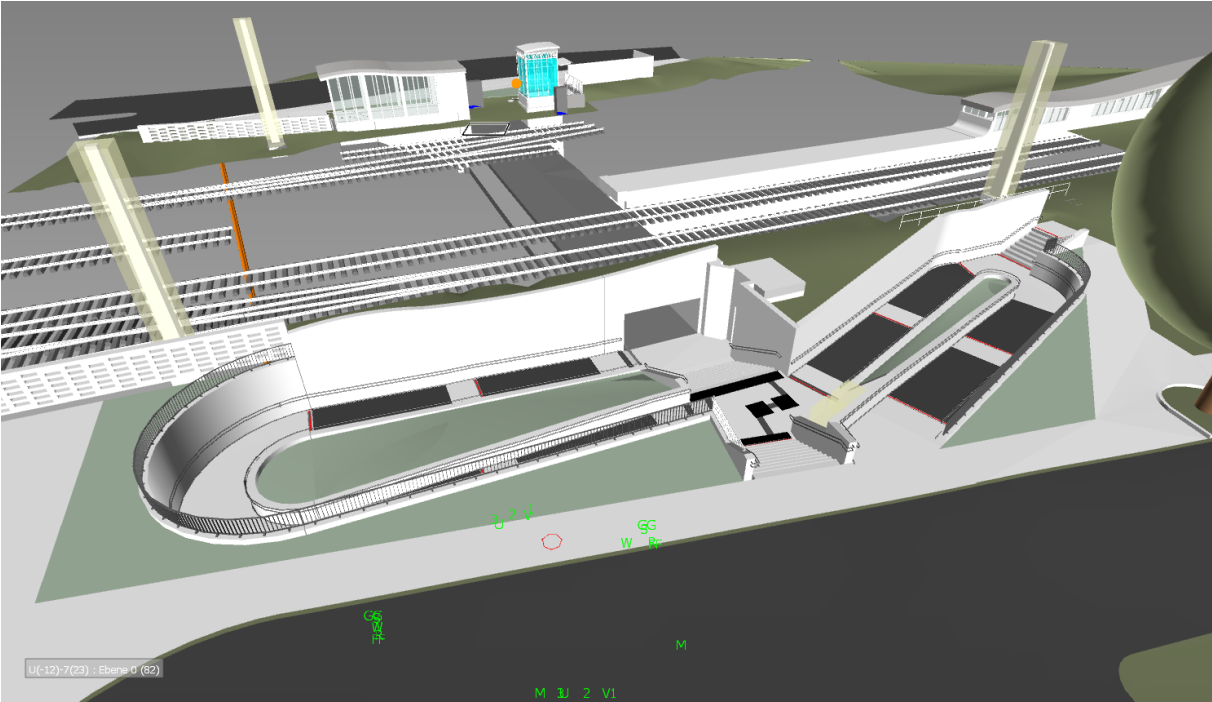
Das aktuelle Gestaltungskonzept der Stadt Waren (Müritz) sieht vor, die bestehende östliche Treppenanlage durch ein neues Zugangsbauwerk aus barrierefreier Rampe sowie Treppen zu ersetzen. Auf der Westseite soll die vorhandene Treppenanlage mit einem Personenaufzug nachgerüstet werden.

Im Jahr 2021 begann die Baumaßnahme für den Ausbau der Rampen- und Treppenanlage auf der Ostseite und zeitgleich auf der Westseite mit der Errichtung des Personenaufzuges. Der Personenaufzug wurde in Zusammenarbeit mit der DB Station & Service AG und nach Richtlinien der Deutschen Bahn erbaut. Im April 2023 wurde der Personenaufzug in die Baulast der Deutschen Bahn übertragen und durch die DB Station & Service AG in Betrieb genommen.

Die Rampen- und Treppenanlage wird die Barrierefreiheit in Richtung Wiesenstraße gewährleisten. Die umfangreiche Konstruktion wertet den Bahnhofsvorplatz signifikant auf. Die raumgreifende Konstruktion bietet den entspannten Zugang zu den Bahnsteigen und in Verbindung mit dem Personenaufzug auf der Westseite auch erstmals eine barrierefreie Verbindung der Ost- und Westseite der Bahnanlage.

Am 21.06.2023 wurde die Gesamtanlage für den öffentlichen Fußgängerverkehr feierlich übergeben.

Neue Rampe an der Ostseite (Ausgang Wiesenstraße)



Neuer Aufzug an der Westseite (Ausgang Teterower Straße)

